

Weitere Angebote des Flex Werks

Wir bieten hilfebedürftigen Bürger*innen Rat und Unterstützung in vielen Lebenslagen. **Ohne Termine** kümmern wir uns um die verschiedensten Anliegen. Wir führen **psychosoziale Beratung** für bedürftige Bürger*innen durch.

Montags bis freitags bieten wir einen **Mittagstisch** für 3,00€ an.

In der **Bücherecke** steht diverse Lektüre zum kostenlosen Ausleihen oder Tauschen bereit. In der Anlaufstelle befindet sich ein **Laptop** zur freien Benutzung mit Internetanschluss. Wir führen **Freizeit- und Wochenendaktionen** durch. Montags bis freitags bieten wir im **Szenegarten „Grünes Eck“** ein Tagelöhnerprojekt und die Möglichkeit zur Ableistung von Sozialstunden an.

Kontakt

Anlaufstelle Flex Werk
Johannesstraße 55
24143 Kiel

Sarah Franke-Pfeiffer

Christoph Schröder

Tel.: 0431 5301133

Fax: 0431 5303990

s.franke-pfeiffer@kjhvmail.de

c.schroeder@kjhvmail.de



KJSH

Anlaufstelle Flex Werk

Arbeitsgelegenheit in Gastronomie und Service



KJHV / KJSH - Stiftung
Johannesstraße 55
24143 Kiel



Landes-
hauptstadt Kiel



Öffnungszeiten
Mo - Do 9:00 - 16:00 Uhr
Fr 9:00 - 15:00 Uhr

Das Arbeitsprojekt

In der Anlaufstelle bieten wir für Bürgergeld-beziehende Kieler*innen eine Arbeitsgelegenheit (AGH) im Gastronomie-Bereich. Die Teilnehmer*innen können sich in folgenden Arbeitsbereichen erproben:

- Organisation und Durchführung des Frühstücks- und des Nachmittagsangebots z.B.: Brötchen schmieren, Kuchen backen, Kaffee kochen
- Vor- und Zubereitung des Mittagstisches/der weiteren Angebote für Bedürftige z. B.: Gemüse schneiden, Kartoffeln schälen, Essen kochen, Essen warm halten, Ausgabe des Essens
- Kundenservice während des Essens
- Nachbereitung des Mittagstisches z.B.: Abwasch und Gastraum sauber halten
- Kontakt zu Besucher*innen der Anlaufstelle z. B.: Getränkeausschank, Bestellungen entgegennehmen, Kassieren
- Lebensmitteleinkäufe
- Kulinarische Unterstützung von Stadtteilstellen wie z. B.: Kulturtag/Brunnenfest und Präsentation der Anlaufstelle

Ziele des Projekts

Das Flex Werk bietet den Bürgergeld beziehenden Kieler*innen, die vorerst nicht in Arbeit vermittelt werden können:

- Eine gesellschaftlich anerkannte Alternative zur Arbeitslosigkeit
- Unterstützung beim Aufbau und Erhalt einer Tagesstruktur
- Einen Raum, in dem berufliche Fähigkeiten im gastronomischen Bereich erprobt werden können
- Unterstützung bei persönlichen Problemen
- Gemeinsame Perspektivplanung
- Kommunikationstraining
- Unterstützung bei Bewerbungen

Rahmenbedingungen



- Dauer: 6 bis max. 12 Monate
- Wöchentliche Arbeitszeit von 20-30 Stunden
- 2 Urlaubstage/Monat
- Mehraufwandsentschädigung von 2 €/Stunde
- Unfall- und Haftpflichtversicherung
- Fachliche und pädagogische Begleitung

Das Projekt ist kein Arbeitsverhältnis im Sinne des Arbeitsrechts und kein Beschäftigungsverhältnis im Sinne der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung.

